



Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0342/2015		Datum:	23.06.2015
Baudezernent				
Verfasser:	85-EB Stadtentwässerung	Az:	EB 85/P/Ka	
Gremienweg:				
07.07.2015	Werkausschuss "Stadtentwässerung"	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff:	Erneuerung des Mischwasserkanals in der Trottgasse in Ehrenbreitstein.			

Beschlussentwurf: Der Werkausschuss Stadtentwässerung beschließt die Erneuerung des Mischwasserkanals in der Trottgasse in Ehrenbreitstein gemäß dem Entwässerungslageplan mit der Zeichnungsnummer B-2 /0085 640.

Begründung: Der westlich gelegene Mischwasserkanal in der Trottgasse (Eiprofil 900/600, Baujahr 1895) befindet sich auf einer Länge von ca. 65 m im schlechten baulichen Zustand und bedarf der Erneuerung. Dieser Kanalisationsabschnitt entwässert in die Hofstraße und ist dort an dem vorhandenen Stauraumkanal angeschlossen. Die Trottgasse wird zukünftig durch den geplanten Neubau des Gesundheitszentrums an der Straßenecke der Hof- und Charlottenstraße überbaut. Um betriebliche Nachteile im Bereich von überbauten Kanaltrassen zu vermeiden wird die Abwasserableitung zur Hofstraße aufgegeben und eine Umorientierung der Entwässerungsrichtung vorgenommen. Das anfallende Abwasser soll zukünftig zum „Platz“ hin abgeleitet werden. Hierzu ist auf einer Teillänge von ca. 30 m ein neuer Mischwasserkanal (STZ, DN 300) zu verlegen. Der Entwässerungsanschluss erfolgt an den östlich gelegenen Kanalisationsabschnitt der Trottgasse der bereits im Rahmen der Sanierung Ehrenbreitsteins erneuert wurde. Im Zuge der Kanalbauarbeiten sind weiterführend sechs Grundstücksanschlusskanäle sowie einen Anschlusskanal für die Straßenoberflächenentwässerung zu erneuern.

Mit der Durchführung der Maßnahme soll im September 2015 begonnen werden. Die Bauzeit ist mit ca. 2 Wochen veranschlagt. Während der Bauarbeiten ist die Andienung der umliegenden Bebauung gewährleistet.

Die Herstellungskosten für die Erneuerung des Mischwasserkanals belaufen sich auf rund 50.000 € Hiervon entfallen auf die Baunebenkosten rund 5.000 € und auf die Baukosten rd. 45.000 € Die erforderlichen Mittel sind im Wirtschaftsplan 2015 unter der Kontonummer 0085 640 etatisiert. Für die Erneuerung der Grundstücksanschlusskanäle stehen Mittel in Höhe von rd. 18.000 € unter der Kontonummer 0071513 zur Verfügung.

Für die Straßenoberflächenentwässerung werden Ausbaubeiträge und hierauf Vorausleistungen erhoben.

Anlagen: Übersichtslageplan